

## “Akademie für darstellende Künste”

# CHORUS e.V. stellt neues Jugendbildungsprojekt vor

Wolfsburg. "Kreativ und stark für die Zukunft" lautet das Fazit des Jugendbildungsprojekts "CHORUS-Akademie", wie sich die Schule für darstellende Künste nennt. Der "mehr-als-Musik-Unterricht" findet in Wolfsburg in Freizeitheim West-Laagberg sowie im Gemeindesaal der Ev. Kirche zu Velpke statt.

Mehr als die Vermittlung von Musikunterricht bietet der gemeinnützige Verein CHORUS. Was sich dahinter verbirgt, fassen die beiden Künstler und Musikpädagogen Tatiana Bolandeou und Anatolij Fedorov so zusammen: "Unsere Grundidee ist es, junge Menschen durch eine künstlerische Ausbildung und die Möglichkeit von Aufführungsaktivitäten vielseitig für ihre Zukunft vorzubereiten und zu fördern."

Dass die beiden Chorus-Begründer anerkannte "Meister vom Fach" sind, beweist die Tatsache, dass sie im Juni 2002 als Jury beim vierten internationalen Musikwettbewerb in Bulgarien beteiligt waren.

Die Kategorie entsprach genau den Inhalten ihres eigenen Konzepts, nämlich die jungen Interpreten in den Bereichen Pop, Rock und Jazz zu bewerten.

Aufgebaut ist die CHORUS-Akademie mit einer Fächerkombination aus Gesang, Modern-Dance, Schauspiel und Rhetorik. In weiterbildenden Arbeitsgruppen sollen die Schüler neben der Bedienung von Foto- und Video-Kameras auch gefilmtes Auftreten, Interviewführung und Moderation ebenso wie die Gestaltung und Ausarbeitung einer Schülerzeitung erlernen

und Multimediaprojekte durchführen. Hier erhalten die Jugendlichen also eine ganzheitliche Musikausbildung, die durchaus mit einem gewissen Recht als Lebensschule bezeichnet werden könnte. Die künstlerische Bildung der Schüler wird in einem Konzert-Team gefördert.

Durch gezielte Einzel- und Gruppenarbeit werden die Schüler in regelmäßigen Proben auf die Teilnahme an Festivals und Wettbewerben vorbereitet. So wäre es ein Herzensanliegen für die beiden Lehrer, die Schüler und deren Eltern, mit

einer CHORUS-Gruppe, das sind Kinder ab vier Jahren, Jugendliche und junge Erwachsene, zum nächsten internationalen Wettbewerb im Juni nach Bulgarien zu reisen. Dafür wären allerdings Sponsoren nötig, die sich an den Reisekosten beteiligen und dies natürlich auch steuerlich absetzen könnten.

Wer gerne an der CHORUS-Akademie mitmachen würde oder sich sonst für dieses außergewöhnliche Musikprojekt interessiert, kann sich unter der Rufnummer 05361/864229 oder im Internet unter [www.chorus-akademie.de](http://www.chorus-akademie.de) ausführlicher informieren.

Jok



Chorus: Die Kinder sind mit Spaß bei der Sache.